

## TERMINE SPERRMÜLL, ELEKTROSCHROTT, KÜHLGERÄTE 2007

**17. 09. 2007**, Gneven, Gneven-Wochenendsiedlung, Vorbeck, Godern, Godern-Wochenendsiedlung, Kritzow, Kritzow-Wochenendsiedlung, Langan Brütz

**18. 09. 2007**, Pinnow, Pinnow-Wochenendsiedlung

**19.09.2007**, Alt Schlagsdorf, Buchholz, Flessenow, Flessenow-Wo-

chenendsiedlung Liessow, Rubow

**20. 09. 2007**, Ahrensboek, Brahlstorf, Kleefeld, Kleefeld-Siedlung, Cambs, Neu Schlagsdorf, Retgendorf, Retgendorf-Wochenendsiedlung

**24./25. 09. 2007**, Görslow, Leezen, Panstorf, Rampe, Zittow, Zittow-Wochenendsiedlung

**15. 10. 2007**, Raben Steinfeld (Ober- und Unterdorf)

### Abgefahren werden:

Möbel, Matrasen, Teppiche, Auslegware, Bodenbeläge und sonstige nichtmetallische Gegenstände aus Wohnungen, Kühlgeräte!

**NEU:** Elektro- und Elektronikgeräte

**Hinweis:** bei Hometrainern bitte nur Elektronikteil, Gerät selbst über Schrott entsorgen, Elektro- und Elektronikgeräte sowie Kühlgeräte bitte getrennt, vom Sperrmüll bereitstellen.

## NEUES AUS DER WIRTSCHAFTSVEREINIGUNG

### Zwei Präsidenten wurden Schützenkönige



Hans-Ulrich Helms (li.) gratuliert dem neuen Schützenkönig Eberhard Otto (2.v.re), dem ersten Ritter, Frank-Uwe Groth (2.v.li) und dem zweiten Ritter, Siegfried Brümmer.

Fotos: Klaus Hillmer

### Strand- und Schützenfeste in Godern und in Leezen.

Zwei traditionelle Feste standen im Blickpunkt der Öffentlichkeit im Monat August. Wie es der Zufall wollte, wurden die Präsidenten des Schützenvereins Ostufer Schweriner See, Eberhard Otto, und des Schützenvereins Leezen, Theo Mintken, Schützenkönige. In Godern verregnete das Strand- und Schützenfest. Doch die Stimmung im Festzelt und beim anschließenden Umzug mit zahlreichen Schützenvereinen und Feuerwehren war prächtig. Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Godern feierten ihren 90. Geburtstag. Der

neue Schießwagen des Schützenvereins wurde in Eigenleistung aufgebaut. Da machten die Wettbewerbe im Luftgewehrschießen viel Spaß wie auch das Bogenschießen. Alte Spiele wie Eierlaufen oder Sackhüpfen fanden die kleinen Besucher sehr Spaßig.

Seine Besonderheiten hatte das Schützenfest in Leezen. Für Kurzweil sorgten u.a. das Korkenschießen und Treffer mit einem Lasergewehr waren gefragt. Viel Spaß hatten die Kinder mit der Negerkußwurfmaschine und beim Schminken. Kanonen- und Böllerschießen eröffneten das Treffen mehrerer Schützenvereine.

### Neues Decohaus in Pinnow ein Kleinod

Ein neues Decohaus in Pinnow öffnete seine Pforten. Die Adresse: An der Crivitzer Chaussee 2. Groß war die Schar der Gratulanten, als am 15. Juli die feierliche Einweihung war. Zu den ersten Gratulanten gehörten Pinnows Bürgermeister Andreas Zapf und Bernd Cordes, Leitender Verwaltungsbeamter im Amt Ostufer Schweriner See. In bewegten Worten dankte die charmante Damenmaßschneiderin und Raumausstatterin Claudia Möller ihrer Familie, Freunden und Handwerkern, die aus ihrer ehemaligen Bäckerei ein Kleinod schufen. Die Kunden werden sich freuen. Modern eingerichtet ist die Werkstatt, rustikal die Ausstellungsräume. Vor zehn Jahren gründete die Handwerkerin in einer Pinnower Garage ihre Firma. Die alte Werkstatt platz-

te aus allen Nähten. Im neuen Domizil wird das Leistungsangebot beträchtlich erweitert. Über 300 Stoffe aller Coleur stehen zur Auswahl. Vor Ort bespricht Claudia Möller mit den Kunden die Möglichkeiten der Gestaltung. Das beginnt vom Aufmaß der Fenster oder Räume bis hin zur Fertigstellung der Dekore. Groß ist die Auswahl von Gardinen, Rollos, Faltstores und Jalousien samt Zubehör.

Neu ist ein umfangreiches Angebot an Wohnaccessoires und die Fertigung von Kissen, auch für Gartenmöbel. Im Haus befindet sich eine Bildergalerie vom Pinnower Maler Karl Kalt. Kunstgegenstände und Porzellan werden im Haus und im Garten angeboten, wie z.B. Vasen aus Lavagestein.

#### Nachruf

Die Gemeindevertretung Godern und der Förderverein für die Freiwillige Feuerwehr trauern um

### Edgar Herkner

Er war Mitbegründer des Fördervereins und leitete recht erfolgreich von 1999 bis 2004 dieses Gremium.

In unseren Herzen wird Edgar Herkner weiterleben.

Klaus Hillmer  
Bürgermeister

Heinrich Furkert  
Vorsitzender des  
Fördervereins